

FÜRBITTGEBET (Gemeinde steht auf)

VATERUNSER

Vater unser im Himmel.
Geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.

ABKÜNDIGUNGEN:

- **Kinderkirche** feiern wir wieder am 19.3.2023
- Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir ganz herzlich zum **Kirchkaffee** in den Gemeindesaal ein!
- **Gesprächsabende:** City: 7.3.-28.3.. jeweils Dienstag um 19.00 Uhr
- Im Rahmen der DELKINA (Deutsche Evangelisch-Lutherische Kirche in Nordamerika) feiern wir mit anderen Gemeinden im Land **Passionsandachten** im ZOOM Format. Jeweils Dienstag 19.30 - ca. 30 Minuten. Zugangsdaten über die Homepage...
- **Gemeindeversammlung/Kirchenratswahl:** 26.3. - save the date....
- Wir danken allen Spenderinnen und Spendern für die großzügigen Beiträge zum Gemeindeleben!

LIED:

SEGEN

www.stpaulny.org

Büro: office@stpaulny.org
Phone: +1 (212) 929 1955

Pastor Lars Reimann:
pastor.reimann@stpaulny.org
Mobil: +1 (646) 946 0527

ORGELNACHSPIEL

Gottesdienst am 12. März 2023

St.-Pauls-Kirche in New York

Predigt Pastor Lars Reimann

Musik Ju Hyun Jung

ORGELVORSPIEL

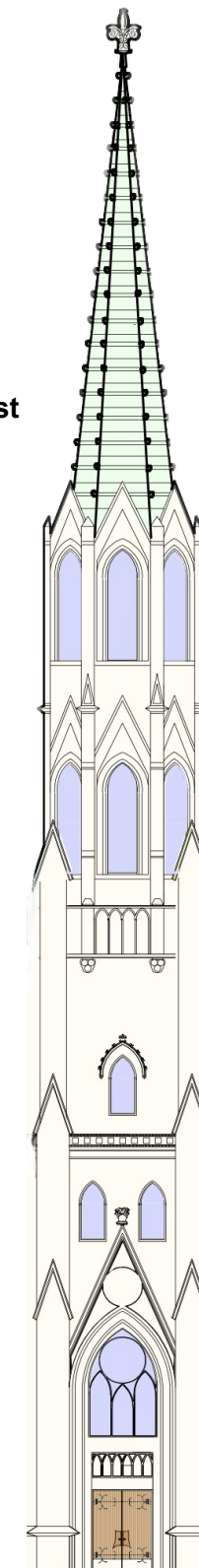
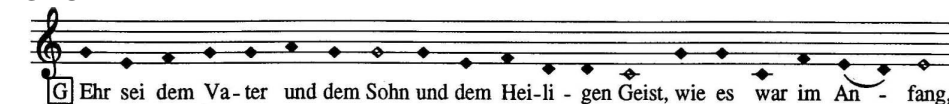
BEGRÜSSUNG: Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. Lukas 9,62

Eingangsglied

PSALM 34:

Die Augen des HERRN merken auf die Gerechten
und seine Ohren auf ihr Schreien.
Das Antlitz des HERRN steht wider alle, die Böses tun,
dass er ihren Namen ausrotte von der Erde.
Wenn die Gerechten schreien, so hört der HERR
und errettet sie aus all ihrer Not.
Der HERR ist nahe denen, die zerbrochenen Herzens sind,
und hilft denen, die ein zerschlagenes Gemüt haben.
Der Gerechte muss viel leiden,
aber aus alledem hilft ihm der HERR.
Er bewahrt ihm alle seine Gebeine,
dass nicht eines von ihnen zerbrochen wird.
Den Frevler wird das Unglück töten,
und die den Gerechten hassen, fallen in Schuld.
Der HERR erlöst das Leben seiner Knechte,
und alle, die auf ihn trauen, werden frei von Schuld.

GLORIA PATRI



jetzt und im - mer - dar und von E - wig - keit zu E - - wig - keit. A - men.

KYRIE

[P] Ky-ri- e e - le - i - son. [G] Herr, er - bar - me dich. [P] Chri - ste e - le - i - son.
[G] Chri - ste, er - bar - me dich. [P] Ky-ri - e e - le - i - son. [G] Herr, er - barm dich ü - ber uns.

In der Passionszeit: kein Gloria in Excelsis

[P] Der Herr sei mit euch, [G] und mit dei - nem Geist.

GEBET

LESUNG Epistel: Epheser 1,3-10 (Gemeinde bleibt sitzen)

In der Passionszeit: kein Halleluja

LESUNG Evangelium: Markus 8,27-33 (Gemeinde steht auf)

[G] Lob _____ sei Dir, _____ O Chri - ste.

GLAUBENSBEKENNTNIS:

**Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde.
Und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,**

**aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten.
Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten
und das ewige Leben. Amen.**

LIED:

PREDIGT MARKUS 9,2-8

2Und nach sechs Tagen nahm Jesus mit sich Petrus, Jakobus und Johannes und führte sie auf einen hohen Berg, nur sie allein. Und er wurde vor ihnen verklärt;
3und seine Kleider wurden hell und sehr weiß, wie sie kein Bleicher auf Erden so weiß machen kann.
4Und es erschien ihnen Elia mit Mose, und sie redeten mit Jesus.
5Und Petrus antwortete und sprach zu Jesus: Rabbi, hier ist für uns gut sein; wir wollen drei Hütten bauen, dir eine, Mose eine und Elia eine.
6Er wusste aber nicht, was er redete; denn sie waren verstört.
7Und es kam eine Wolke, die überschattete sie. Und eine Stimme geschah aus der Wolke: Das ist mein lieber Sohn;
8Und auf einmal, als sie um sich blickten, sahen sie niemand mehr bei sich als Jesus allein.

LIED: